



Yazaki Europe

YAZAKI EUROPE

SINGLE SIGN ON: KOMFORTABLER ANMELDUNGSPROZESS WICHTIG FÜR DIE MITARBEITER

EXECUTIVE SUMMARY

KUNDE

Yazaki Europe

AUFGABE

Beim Automobilzulieferer Yazaki Europe sind branchentypisch sehr viele verschiedene Anwendungen im Einsatz – auch solche von Kunden. Damit nicht stets eine separate Anmeldeprozedur nötig ist, suchte das Unternehmen nach einer Vereinfachung der Anmeldevorgänge.

LÖSUNG

Durch die Einführung von Enterprise Single Sign On (E-SSOM) genügt nun das Login des Mitarbeiters an seinem Arbeitsplatz. Ruft er ein weiteres Programm auf, erledigt E-SSOM automatisch die dafür nötige Anmeldeprozedur.

PRODUKTE

E-SSOM

ERGEBNIS

Die Mitarbeiter von Yazaki Europe melden sich nun deutlich komfortabler bei vielen Programmen an und sparen zudem Zeit. Da auch das Selfservice-Portal integriert ist, entfällt die bislang nötige Dateneingabe bei dessen Nutzung.

Yazaki ist ein weltweit tätiger Automobilzulieferer. Das Unternehmen mit Stammsitz in Japan stellt vor allem Produkte im Bereich Elektrik her. Dazu gehören beispielsweise Kabel und andere Bestandteile der Autoelektronik. Insbesondere im Bereich Kabelbäume besitzt Yazaki eine führende Marktposition. Darüber hinaus befinden sich Displays, Uhrmodule, Schalter, Stecker und Hochvoltkomponenten im Programm. Das eigentümergeführte und bereits 1928 von Sadami Yazaki gegründete Unternehmen ist seit 1980 in Europa vertreten und beschäftigt dort mehr als 23.000 Mitarbeiter. Weltweit arbeiten mehr als 200.000 Menschen für Yazaki. Diese umfassende Präsenz und die breit gefächerte Kundenstruktur sorgen auch dafür, dass sehr unterschiedliche Programme im Einsatz sind. Viele der Anwendungen erfordern die separate Anmeldung der Nutzer mit jeweils eigenen Nutzernamen und Passwörtern.

AUTOMOBILBRANCHE ERFORDERT FLEXIBILITÄT

Im Laufe eines Arbeitstages mussten sich die Mitarbeiter von Yazaki Europe daher mehrfach anmelden und jeweils die korrekten Zugangsdaten eingeben. Das Unternehmen setzte daher nach Worten eines Sprechers auf eine Vereinfachung der Anmeldeprozedur für die Mitarbeiter. „Die häufigen Anmeldevorgänge waren vielen Kollegen zu aufwändig, wir wollten daher vor allem den Komfort erhöhen.“ Gesucht war eine Lösung, die sich in eine für den Bereich Automotive typische Anwendungslandschaft integrieren lässt. Zum einen geht es bei Yazaki Europe um Unternehmenssoftware wie SAP-Systeme, Helpdesk-Programme und Anwendungen zum Dokumentenmanagement. „Dazu kommen noch die Systeme unserer Kunden, fast jeder trägt eigene Applikationen an uns heran. Deshalb haben wir es mit einer Vielzahl individueller Anwendungen zu tun“, berichtet der Sprecher. Um den Mitarbeitern die häufigen Anmeldeprozesse ersparen zu können, suchte Yazaki Europe daher nach einer Möglichkeit, die Nutzer beim Aufruf einer Software automatisch anzumelden. Enterprise Single Sign On (E-SSOM) von Tools4ever nimmt den Endbenutzern nun den gesamten Anmeldeprozess ab, das einmalige Einloggen am Beginn des Arbeitstages genügt. Mit Eingabe des Passworts in der Windows-Oberfläche sind Standardanwendungen wie Office damit bereits angemeldet. Hauptanwendungen wie beispielsweise SAP R3 meldet E-SSOM nach Angaben von Yazaki Europe dann beim erstmaligen Aufruf an. „Dazu sind dann keine weiteren Angaben der Benutzer mehr nötig, die Kollegen können sofort im Programm arbeiten.“ Europaweit verfügen derzeit bereits über 2.000 Nutzer über E-SSOM und das Unternehmen möchte diese Zahl in nächster Zeit verdoppeln.

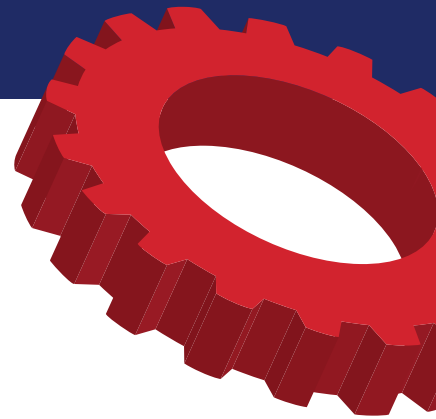
“DAZU SIND DANN KEINE WEITEREN ANGABEN DER BENUTZER MEHR NÖTIG, DIE KOLLEGEN KÖNNEN SOFORT IM PROGRAMM ARBEITEN.”

EINFÜHRUNG NACH ERFOLGREICHEM PILOTPROJEKT

Eine solche Erweiterung lässt sich problemlos bewerkstelligen, weil E-SSOM sehr leicht in bestehende Softwarestrukturen zu integrieren ist. Diese hohe Flexibilität und die Kundennähe bei der Einführung lagen Yazaki Europe schon im Vorfeld am Herzen, wie der Sprecher bestätigt: „Die Single-Sign-On Lösung sollte so aufgebaut sein, dass wir sie ohne großen Aufwand an unsere Anwendungslandschaft anpassen können.“ Ebenso ging es um den praktischen Einsatz mit den spezifischen Vorgaben von Yazaki Europe. Zu Beginn haben die Partner daher ein Pilotprojekt gestartet und etwa 20 Key-User testeten die Anmeldung bei 4 Hauptapplikationen. Das Unternehmen lobt ganz besonders die Flexibilität von E-SSOM in dieser Phase, in der beispielsweise das SAP-System und auch einige Excel-Makros zunächst nicht richtig funktionierten. Zum einen ließen sich die terminlichen Vorgaben problemlos umsetzen und bei Problemen hat Tools4ever schnell praktikable Lösungsvorschläge gemacht. Erst nachdem alle Tests fehlerfrei abliefen und auch vonseiten der IT-Abteilung keine Einwände bestanden, erwarb der Automobilzulieferer die nötigen Lizenzen und schaltete den Piloten live. Insgesamt dauerte die Implementierung von E-SSOM inklusive Pilotphase, Anpassung und Integration der Anwendungen nur knapp sechs Wochen.

DIVERSE LÖSUNGEN VOLL INTEGRIERT

Den Verantwortlichen bei Yazaki Europe war es wichtig, ganz unterschiedliche Teile der Unternehmenssoftware an den Single-Sign-On-Prozess anzubinden. So funktioniert die vereinfachte Anmeldung beim SAP-System genauso, wie bei internen, webbasierten Anwendungen. Diese Programme unterstützen die Mitarbeiter bei diversen Prozessen und helfen dabei, Abläufe zu vereinfachen. Früher mussten sich die Kollegen zunächst beim Web-Portal anmelden. „Dazu waren sehr viele Angaben wie Namen oder E-Mailadresse erforderlich, die man sich merken musste“, erläutert der Sprecher. Nach Einführung von E-SSOM ist nun keine Extraanmeldung zum internen Portal mehr nötig, per Single-Sign-On leitet der jeweilige Arbeitsplatzrechner den Nutzer bei Bedarf automatisch auf die Plattform.



Tools4ever Informatik GmbH

Herrenstrunden 23a
51465 Bergisch Gladbach
Deutschland
Tel. +49 2202 2859 - 000
Fax. +49 2202 2859 - 299
info@tools4ever.de
www.tools4ever.de